



HESSISCHER LANDTAG

24. 10. 2022

KPA

Dringlicher Berichtsantrag

**Heiko Scholz (AfD), Dr. Frank Grobe (AfD), Arno Enners (AfD),
Dimitri Schulz (AfD) und Andreas Lichert (AfD)**

Hessisches Pilotprojekt zum neuen Schulfach „Digitale Welt“

Mit Elternbrief vom 02.09.2022 informierte das Hessische Kultusministerium über die „Einführung des neuen Schulfachs ‚Digitale Welt‘ im Rahmen eines Pilotverfahrens an zwölf [hessischen] Schulen mit rund 70 Klassen“ im Schuljahr 2022/23 (vgl. → <https://kultusministerium.hessen.de/node/6408/newsletter-preview>).

„Dieses Fach verbindet die Vermittlung grundlegender Kompetenzen der Informatik mit ökonomischer und ökologischer Bildung. Die Schülerinnen und Schüler lernen im Unterricht, wie digitale Technologien zur Lösung sozialer, ökonomischer und ökologischer Problemstellungen beitragen können“ (vgl. → <https://kultusministerium.hessen.de/einfuehrung-des-neuen-unterrichtsfachs-digitale-welt>).

Unterricht im Schulfach „Digitale Welt“ werde an zwei zusätzlichen Schulstunden pro Woche erteilt, wobei die Unterrichtsteilnahme auf freiwilliger Basis erfolge und keine Benotung der Unterrichtsleistung vorgenommen werde (vgl. ebd.).

Die Landesregierung wird ersucht, im Kulturpolitischen Ausschuss (KPA) über folgenden Gegenstand zu berichten:

1. Nach welchen Kriterien wurden die o.g. zwölf Schulen, welche an dem Pilotprojekt teilnehmen, ausgewählt?
2. Mit Bezugnahme auf 1.:
 - a) Falls es ein Bewerbungsverfahren gab: Wann wurde dieses gestartet, welche Informationen wurden den Schulen diesbezüglich vorab zur Verfügung gestellt und wie viele Schulen haben sich auf die erfolgte Ausschreibung hin beworben?
 - b) Falls es kein Bewerbungsverfahren gab: Warum nicht?
3. Wie viele Schüler haben sich an den zwölf ausgewählten Schulen jeweils (freiwillig) zur Belegung des neuen Schulfaches „Digitale Welt“ angemeldet?
4. Mit Bezugnahme auf 3.: Wie viele Klassen (Kurse) für das neue Schulfach „Digitale Welt“ wurden jeweils eingerichtet? (Bitte nach Schule sowie Klassenstufe aufschlüsseln.)
5. Mit Bezugnahme auf 3.: Gab es mehr Interessenten als ausgeschriebene Plätze?
 - a) Wenn Ja: An welchen Schulen war dies der Fall, und wie lauten die Kriterien für die Endauswahl der am Pilotprojekt zum neuen Schulfach „Digitale Welt“ teilnehmenden Schüler?
6. Welcher Beitrag zur inhaltlich-methodischen bzw. technisch-organisatorischen Ausgestaltung des Schulfachs „Digitale Welt“ wurde bzw. wird seitens des kooperierenden Potsdamer Hasso-Plattner-Institutes erbracht?
7. Mit Bezugnahme auf 6.: Mit welcher Begründung wurde das (private) Hasso-Plattner-Institut als Kooperationspartner des Pilotprojektes zum neuen Schulfach „Digitale Welt“ ausgewählt?

8. Welcher Beitrag zur inhaltlich-methodischen bzw. organisatorischen Ausgestaltung des Schulfachs „Digitale Welt“ wurde bzw. wird seitens der Goethe-Universität Frankfurt/Main erbracht?
9. Das Vorliegen welcher fachwissenschaftlich-didaktischen Qualifikation wird seitens des Kultusministeriums hinsichtlich der Unterrichtserteilung im Schulfach „Digitale Welt“ von den Lehrkräften erwartet? (Bitte das zugehörige Anforderungsprofil im Detail darlegen.)
10. Welchen fachwissenschaftlichen Hintergrund besitzen diejenigen Lehrkräfte, welche das Schulfach „Digitale Welt“ an den zwölf ausgewählten Schulen gegenwärtig unterrichten? (Bitte nach universitärem Erst- und Zweitfach, Lehrerfahrung in Jahren sowie Schule aufschlüsseln.)
11. Im Main-Taunus-Kreis wurden zur Unterrichtserteilung im Schulfach „Digitale Welt“ an der Albert-Einstein-Schule 145 Tablet-PC erworben (vgl. <https://www.mtk.org/Ausgestattet-fur-die-Digitale-Welt-10727.htm>). Aus genau welchen Mitteln erfolgte deren Finanzierung?
12. Mit Bezugnahme auf 11.: An welchen der übrigen am Pilotprojekt teilnehmenden Schulen wurden von diesen bzw. den zugehörigen Kommunen / kreisfreien Städten zusätzliche Tablet-PC zur Unterrichtserteilung im Schulfach „Digitale Welt“ erworben? (Bitte nach Schule, Anzahl der Tablet-PC sowie den Finanzierungsquellen aufschlüsseln.)
13. Mit Bezugnahme auf 11. und 12.: Erfolgte die Bereitstellung der für die Unterrichtserteilung im Schulfach „Digitale Welt“ erforderlichen digitalen Endgeräte an die Schüler in zuzahlungsbefreiter Form?
 - a) Wenn Ja: Bitte begründen. Falls an den Schulen unterschiedliche Praktiken diesbezüglich zur Anwendung gebracht wurden, bitte nach Schule und Vorgehensweise aufschlüsseln.
 - b) Wenn Nein: Wer musste mit welcher Begründung für die digitalen Endgeräte in welcher Höhe aufkommen?
14. Die Erfüllung welcher jeweils einzeln notwendigen Bedingungen ist nach Sichtweise der Landesregierung in ihrer Gesamtheit auch hinreichend dafür, dass nach Abschluss des Pilotprojektes zum neuen Schulfach „Digitale Welt“ dieses Schulfach flächendeckend an den hessischen Schulen eingeführt werden kann?

Wiesbaden, 24. Oktober 2022

Heiko Scholz
Dr. Frank Grobe
Arno Enners
Dimitri Schulz
Andreas Lichert